

Aktuelle Vorgehensweise bei ambulanter Koloskopie in der Kliniken Erlabrunn GmbH

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

wichtig für den Erfolg einer Koloskopie ist die Darmvorbereitung. Hierfür erhalten Sie von Ihrem Hausarzt eine Abführlösung, die nach Gebrauchsanleitung von Ihnen genommen werden muss.

Am Tag vor der Untersuchung können Sie noch ein leichtes Frühstück zu sich nehmen. Anschließend müssen Sie nüchtern bleiben. Dazu ist die zusätzliche Einnahme von anderen Flüssigkeiten wie Wasser, Tee, auch gesüßt, möglich und gewünscht.

Am Tag der eigentlichen Untersuchung trinken Sie ab früh die restliche Abführlösung und sollten zusätzlich ausreichend Wasser als auch Tee zu sich nehmen (keine feste Nahrungsaufnahme).

Ihre Medikamente können Sie sowohl am Vorbereitungstag als auch am Untersuchungstag einnehmen, ausgenommen Blutverdünner und Zucker-Medikamente. Dies wird im Aufklärungsgespräch mit Ihnen besprochen.

Zum vereinbarten Untersuchungstermin finden Sie sich im Wartezimmer der Funktionsabteilung gegenüber der Koloskopie ein. Sollten Sie sich für eine Untersuchung mit CO₂-Gas entschieden haben, ist vor der Untersuchung eine Vorstellung in der Patientenaufnahme zur Bezahlung Ihrer Rechnung notwendig.

Die Untersuchung selbst wird auf Wunsch mit Sedierung (Betäubung) erfolgen. nachfolgend besteht eine 24-stündige Fahruntüchtigkeit und Geschäftsuntüchtigkeit. Bei bestehendem Arbeitsverhältnis ist eine Krankschreibung möglich.

Im Wartezimmer der Funktionsabteilung werden Sie durch die Pflegefachkraft aufgerufen. Im Weiteren werden die Kreislaufwerte kontrolliert und bei Sedierungswunsch erfolgt die Anlage eines venösen Zuganges.

Nach durchgeführter Untersuchung werden Sie noch 2 – 3 Stunden in unserem ambulanten OP-Bereich der Station 7 oder im Aufwachbereich der Endoskopie überwacht und anschließend mit entsprechendem Befundbericht entlassen.

Die Abholung muss durch Verwandte oder Angehörige erfolgen.

Sollte auf Patientenwunsch keine Sedierung erfolgen, ist eine Entlassung mit entsprechendem Befundbericht unmittelbar nach der Untersuchung möglich.

Vorhandene Polypen werden möglichst in gleicher Sitzung abgetragen. Bei großen bzw. blutungsgefährdeten Befunden oder Beschwerden des Patienten erfolgt zumindest eine vorübergehende stationäre Aufnahme.

Wir sind stets bemüht, die vereinbarten Termine einzuhalten. Da wir ein Akutkrankenhaus sind, kann es jedoch geringfügig zu Terminverschiebungen kommen. Diesbezüglich bitten wir um Geduld und Ihr Verständnis.

Sollten Sie Ihren geplanten Koloskopie-Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir Sie um rechtzeitige Terminabsage bzw. Terminverschiebung unter der Telefonnummer: 03773 6-1218.

Dr. med. H. Reichmann
FA für Innere Medizin/Gastroenterologie
ChA der Klinik für Innere Medizin

Stand: 01/2025